

Anwesende Mitglieder: 3x Vorstand, Antifa, Finanzen, Kultur, PR, Umwelt

Mit 8 Mitgliedern beschlussfähig, Protokoll schreibt Finanzen.

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

TOP 2: Raumanträge

1) Stipendienrat

2) Lehramtstagung

TOP 3: Finanzanträge

1) Fahrt nach Stuttgart

2) Fahrt zur LAK in Ludwigsburg (Nachträglich)

3) Fahrt nach Frankfurt zum ABS-KO und bpm-KO

TOP 4: Diskussions-/Planungstop

1) Musikanlage für den Bildungsstreik

2) Ferien Konftermin

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

a) Antifa

Arbeitet

b) Finanzen

Arbeitet

c) Kultur

Versucht einen Raum für den Maskenball zu finden und hatte ein Fotoshooting mit dem PR-Referat

d) PR

Layout von allerlei Materialien

e) Umwelt

Macht eine Erhebung mit welchem Verkehrsmittel die Personen zur Uni kommen

f) Vorstand

- SenatBildungsstreik
- BaWü Protestfeuer
- ABS-/LAK-Kampagne ("Freie Bildung ... hier und überall")
- Positionspapier "Bildung in den Mittelpunkt" (am 18.01. von der FSK angenommen)

TOP 2: Raumanträge

1) Stipendienrat

Stipendienrat der Hansböckler Stiftung beantragt Konf 1 für Planung des SoSe. Für den 16.2. Vorbehaltlich der Raum ist Frei.

Abstimmungen	j	n	e	Ergebnis
Konf 1 für Stipendienrat	8	0	0	angenommen

2) Lehramtstagung

Am Letzten Februar Wochenende (25-27.2) will das Lehramt-Referat eine Lehramtstagung veranstalten dafür wird der Gesamte u-asta benötigt

Abstimmungen	j	n	e	Ergebnis
U-asta für Lehramtstagung	8	0	0	angenommen

TOP 3: Finanzanträge

1) Fahrt nach Stuttgart

Außen, Vorstand, PR und jemand aus Karlsruhe wollen nach Stuttgart zur zweiten Anhörung des Gesetzentwurfs zur Verfassten Studierendenschaft. Die Frage ist ob sie mit dem Auto oder mit dem Zug fahren sollen.

- Für das Auto wird das Argument der Zeit angeführt, die Wartezeiten die zu der Zeit ca. 3 Stunden insgesamt betragen würden wegfallen.
- Für den Zug spricht, dass er billiger ist (30 Euro, Auto 35 Euro) und dass es Umwelttechnisch besser sei.
- Gegen das Umweltargument, spricht, dass das Auto voll besetzt ist und deshalb Umwelttechnisch nicht viel schlechter als der Zug
- Es wird angemerkt, dass der finanzielle Unterschied sehr gering ist und die Personen die Fahren sich überlegen sollen wie sie lieber fahren.

Es werden 35 Euro aus u-mitteln für die Fahrt mit dem Auto beantragt.

Abstimmungen	j	n	e	Ergebnis
35 Euro fahrt Nach Stuttgart	4	0	4	angenommen

2) Fahrt zur LAK in Ludwigsburg (Nachträglich)

Zur letzten LAK sind Außen und Vorstand gefahren und haben dafür ein BaWü-Ticket verwendet (29 Euro).

Der Antrag muss nachträglich gestellt werden, da ursprünglich geplant war, dass die beiden Personen mit der PH zur LAK fahren und die PH das Ticket stellt. Doch die PH hat kurz vor der LAK entschieden doch nicht zu fahren weshalb es nicht mehr möglich war, vor der Fahrt einen Beschluss herbeizuführen.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
29 Euro für die Fahrt zur LAK	8	0	0	angenommen

3) Fahrt nach Frankfurt zum ABS-KO und bpm-KO

Vorstand, Außen und PR möchten nach Frankfurt zum ABS-KO und bpm-KO zu fahren.

Das Treffen ist Samstag und Sonntag, deshalb wollen sie das Auto nehmen, Kostet ca50 Euro und ist billiger als Bahn (zwei WochenendTickets 70 – 80 Euro) beantragt weden für die Auto fahrt 60 Euro

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
60 Euro für fahrt nach Frankfurt	8	0	0	angenommen

TOP 4: Diskussions-/Planungstop

1) Musikanlage für den Bildungsstreik

Der Bildungsstreik hat sich für zwei Wochen die Anlage ausgeliehen für die Protestfeuer Tour.

Wir müssen darüber entscheiden, ob wir für die Anlage die Verleih-Gebühr haben wollen oder ob wir sie dem Bildungsstreik so zur Verfügung stellen.

Es wird angemerkt, dass der Bildungsstreik vom u-asta unterstützt wird und da der u-asta dem Bildungsstreik ein Budget zur Verfügung gestellt hat, wäre es nur eine Geldschieberei, von dem einen Topf in einen anderen..

Dagegen wird gehalten, das die Verleih-Gebühr erhoben wird um den Verschleiß der Anlage auszugleichen und falls notwendig eine neue zu Kaufen.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
Anlage umsonst für den Bildungsstreik	7	1	0	angenommen

2) Ferien Konftermin

In den Ferien tagt die Konf alle zwei Wochen, dafür muss noch ein Termin gefunden werden.

- Es wird angemerkt, dass Dienstag und Mittwoch eher schlecht ist und Donnerstag oder Freitag besser wären

Freitag sei kein so guter Termin, deshalb wird Donnerstag genommen.

Bei der Frage wann sprechen sich alle anwesenden für einen Mittagstermin aus.

Es wird 11 Uhr vorgeschlagen mit der Option danach gemeinsam zu Kochen/Essen.

Zuletzt muss noch geklärt werden welche Kalender Wochen genommen werden sollen, die geraden oder die ungeraden.

Die geraden passen besser.

Der Ferien Konftermin ist in jeder geraden Kalenderwoche am Donnerstag um 11 Uhr

(erste Ferien Konf am 24.02.2011)